

Ed. Hölzel's Verlag in Wien.

[46020]

In ca. 14 Tagen erscheint:

Ferd. v. Hochstetter's  
**Gesammelte Reiseberichte**  
von der  
**Erdumseglung der Fregatte**  
**„Novara“**  
1857—1859.

Mit einem Vorwort von V. v. Haardt,  
einem Portrait F. v. Hochstetter's in Helio-  
gravure und einer Uebersichtskarte der  
Reiserouten.

Ca. 20 Bogen gr. 8<sup>o</sup>. in elegantester Aus-  
stattung.

Preis broch. 5 M. Rabatt 25%;  
Freiexpl. 11/10.

An dem 25. Gedächtnistage der Heimkehr  
der „Novara“ am 26. August d. J. wurde  
ich zur Verlagsübernahme dieser in den  
Jahren 1857—59 in der „Wiener Zeitung“  
veröffentlichten Briefe aufgefordert. Die hin-  
terlassene Familie will dem Verblichenen in  
dieser Sammlung ein einfaches und prunk-  
loses Andenken weihen.

Waren es doch diese „Feuilletons“, welche  
in anspruchsloser und leicht erzählender Form,  
dabei aber durchdrungen von scharfer Be-  
obachtungsgabe und von tiefem, wissenschaft-  
lichem Sinn, den Ruhm des schon durch seine  
vorhergegangenen Arbeiten hochgeachteten  
jungen Naturforschers befestigten und seinen  
Namen in der ganzen gebildeten Welt be-  
kannt machten. Der Umstand, dass jene  
Briefe zum überragenden Theile nur den  
damaligen Zeitgenossen des Verewigten,  
sonst aber wahrscheinlich nur einem kleinen  
Kreise von Fachmännern bekannt sein dürf-  
ten, lässt ihre Sammlung und Veröffent-  
lichung heute gewiss doppelt willkommen  
erscheinen.

Ich richte nun an die Herren Collegen  
die höfliche Aufforderung, sich für dieses  
Werk, welches eine der ruhmvollsten Unter-  
nehmungen Oesterreichs in der bekannten  
formvollendeten Weise des Verstorbenen  
schildert und sich deshalb sowohl zum Ge-  
schenke für die reisere Jugend, als auch zur  
genuss- und lehrreichen Lectüre jedes Ge-  
bildeten eignet, recht thätig zu verwenden.  
*Eine gefällige Verwendung wird umso mehr  
von Erfolg begleitet sein, als die Zeitereig-  
nisse das Interesse der ganzen gebildeten  
Welt neuerdings auf die fremden Welttheile  
lenken.* Das wohlgetroffene Portrait Ferd.  
v. Hochstetter's wird den Freunden und Ver-  
ehrern desselben eine sehr erwünschte Bei-  
gabe sein, desgleichen die Orientirungskarte.

Befreundeten Handlungen, welche Aus-  
sicht auf bedeutenderen Absatz haben, kann  
ich behufs umfangreicher Ansichtsendung  
eine grössere Anzahl von Exemplaren zur  
Verfügung stellen; muss jedoch um even-  
tuelle Remission auf Verlangen ersuchen.  
Im Allgemeinen kann ich nur mässig à cond.  
liefern.

Geneigten Bestellungen entgegensehend,  
zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst  
Wien, 13. September 1884.

Ed. Hölzel's Verlag.

[46021] Heute versandte ich das Circular  
über

**Neue Bücher**  
meines Verlages 1884.

Handlungen welchen dasselbe nicht zu-  
gehen sollte, bitte ich zu nachzuverlangen.

In Bezug auf das mit verzeichnete  
**Helm, Backfischchen.**

Separatabdruck der 25. Auflage,  
erwähne ich: dass ein grosser Theil der zur  
Ausgabe gelangenden Exemplare  
vorher bestellt ist!

Da die letzten 50 Exemplare  
im Preise erhöht werden,  
so bleibt eine sehr geringe Anzahl nun-  
mehr zur Verfügung; ich empfehle daher,  
sich durch

directe Bestellung

jetzt noch Exemplare sichern zu wollen.

Die dem Buche beigegebene

**Photographie der Verfasserin**

bleibt nur dieser Ausgabe von 500  
Exemplaren vorbehalten.

Preis in Leinen mit Goldschn. 8 M. ord.,  
6 M. no.;

Preis in f. Leder m. Goldschn. 10 M. ord.,  
7 M. 50 S. no.

Keine Freiexemplare und nichts à cond.!

Leipzig, 20. September 1884.

Georg Wigand.

Die zweite Auflage

[46022] des epochemachenden Werkes:

**Geschichtslügen.**

**Eine Widerlegung landläufiger  
Entstellungen auf dem Gebiete der  
Geschichte**

mit specieller Berücksichtigung  
der Kirchengeschichte.

Auf's Neue bearbeitet von drei Freunden  
der Wahrheit.

(Herausgegeben von Dr. Majunke, Reichs-  
tagsabgeordneter.)

Ein starker Band von 33 Bogen fl. 8<sup>o</sup>.  
Preis br. 4 M. 50 S. ord., 3 M. 38 S. netto;  
geb. 5 M. 50 S. ord., 4 M. 18 S. netto.

ist nun ebenfalls gänzlich vergriffen. Die  
dritte Auflage befindet sich jedoch bereits  
unter der Presse und ich hoffe, alle die noch  
eingehenden festen, sowie sämtliche zurück-  
gelegten à cond.-Bestellungen in ca. 4 Wochen  
expediren zu können.

Da die 1. und 2. Auflage nur durch feste  
Bestellungen absorbiert wurde, steht Ihnen für  
die 3. Auflage noch ein weites Absatzfeld offen.

Paderborn, 19. September 1884.

Ferdinand Schöningh,  
Verlagsbuchhandlung.

Verlag der  
Hofbuchhandlung von C. Tappen  
in Sigmaringen.

[46023]

Ende September erscheint in hoch-  
eleganter Ausstattung:

**Karl Anton von Hohen-  
zollern**

und die

Beziehungen

des Fürstlichen Hauses

**Hohenzollern**

zu dem

**Hause Zähringen-Baden.**

Festschrift

zur

**goldenen Hochzeitsfeier**

Ihrer Königlichen Hoheiten

des Fürsten Karl Anton von Hohenzollern

und der Fürstin Josefine, Prinzessin

von Baden,

am 21. Oktober 1884.

Von

Dr. K. Th. Zingeler.

Ca. 5 Bogen gr. 8<sup>o</sup>.

Preis eleg. broschirt 2 M. 50 S.; in Pracht-  
band 3 M. 70 S.

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**

[46024]

Wir beehren uns hierdurch mitzutheilen,  
daß wir auf vielseitige Anregung von

**P. N. Rosegger's**

**Ausgewählten Schriften**

eine neue Subscription in 100 Lieferun-  
gen à 25 Kr. = 50 S. eröffnen. Die Lie-  
ferungen 96. bis 100. werden durch ein im  
nächsten Jahre erscheinendes neues Werk P. N.  
Rosegger's (Band 20. seiner Ausgewählten  
Schriften) ergänzt.

Dieselbe beginnt Anfang November d. J.  
zu erscheinen, wird in achttägigen Zwischen-  
räumen, je 2 Lieferungen, ausgegeben und bis  
December 1885 vollendet werden. Inhalt und  
Ausstattung stimmen mit der bisherigen Aus-  
gabe überein; auch behalten wir den eingebür-  
gerten grünen Umschlag mit seiner hübschen Bignette  
bei, so daß Confusionen durch die beiden Aus-  
gaben nicht entstehen können. Wir geben

☞ Lieferungen 1. und 2. unbedingt gratis.  
Fortsetzung mit 33 1/2 % baar, ab 11/10 mit  
40% baar, ab 22/20 Continuation auch noch  
das Schlußheft (100.) gratis.

Ihr Verdienst beträgt bei 11/10 Cont. 128 Fl.  
= 256 M., bei 22/20 Cont. 261 1/2 Fl. =  
523 M.

Mit Rücksicht auf die fortschreitende Be-  
liebtheit und Einbürgerung des Autors dürfte  
diese neue Subscription von P. N. Rosegger's  
Schriften einer allseitigen Theilnahme begegnen,  
wie sie dieser auch würdig ist.

Hochachtungsvoll

A. Hartleben's Verlag in Wien.